



HEIMAT-TIERPARK OLDERDISSEN

- 1 Kormorane
- 2 Gänse · Enten
- 3 Hühner · Mäuse · Ratten
- 4 Reiher · Weißstörche
- 5 Greifvögel · Eulen
- 6 Krähenvögel
- 7 Europäische Fischotter
- 8 Hühnervogel
- 9 Bären · Silberfuchse
- 10 Ponys · Rinder
- 11 Nutria
- 12 Insektenhotel
- 13 Waschbären
- 14 Muschelkalkgesteinsbrocken
- 15 Limicolen (Wattvögel)
- 16 Gamswild
- 17 Fledermaushöhle
- 18 Wildkatzen
- 19 Luchse
- 20 Muffelwild
- 21 Brutbeobachtungspavillon
- 22 Milane · Turmfalken · Schwarzstörche
- 23 Eulenvögel
- 24 Steinwild · Murmeltiere
- 25 Wölfe
- 26 Rotwild
- 27 Sikawild
- 28 Damwild
- 29 Dachse
- 30 Biber
- 31 Wildschweine
- 32 Marderhunde
- 33 Vielfraße
- 34 Marder
- 35 Streichelzoo
- 36 Eichhörnchen
- 37 Kaninchen · Meerschweinchen
- 38 Esel
- 39 Schwalbenturm
- 40 Historischer Bauerngarten
- 41 Kaninchen
- 42 Wisente
- 43 Schafe · Ziegen
- 44 Tarpane

- Aussichtsturm
- SP Spielplatz
- FA Futterautomaten
- Schutzhütte
- Spendenbox
- Restaurant mit WC im Meierhof Olderdissen



Auf dem Parkplatz wird eine Tagesparkgebühr erhoben. Bitte nutzen Sie die Parkscheinautomaten. Jahresparkscheine sind im Shop erhältlich. Die Einnahmen dienen der Erhaltung und Pflege des Tierparks. Danke für Ihre Mithilfe!

Noch Fragen? Sprechen Sie uns an!

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld
 Heimat-Tierpark Olderdissen
 Dornberger Straße 149 a · 33619 Bielefeld
 Tel. (0521) 51-29 56 · Fax (0521) 51-37 50
 forsten.tierpark@bielefeld.de

Liebe Besucher,

damit Ihr Aufenthalt im Heimat-Tierpark Olderdissen ein schönes Erlebnis wird, bitten wir Sie, auf die anderen Besucher und auf die besonderen Bedürfnisse unserer Tiere Rücksicht zu nehmen. Bitte beachten Sie daher die nachfolgenden Regeln:

- Respektieren Sie die Anweisungen des Personals.
- Hunde sind an der kurzen Leine willkommen. Das Mitführen anderer Tierarten ist nicht gestattet.
- Füttern Sie die Tiere nur mit dem im Tierpark angebotenen Futter, da ansonsten unsere Tiere krank werden können.
- Bitte Hundekotbeutel benutzen. Die Spender stehen im Innenhof und an der Hundewiese bereit.
- Pflücken, beschädigen und verfüttern Sie keine Pflanzen.
- Radfahrer steigen bitte ab und schieben ihr Rad.
- Verhalten Sie sich ruhig und leise an den Gehegen, damit die Tiere nicht verschreckt werden.
- Entsorgen Sie Ihren Müll in den dafür aufgestellten Behältern; dies gilt auch für Zigarettenkippen.
- Bleiben Sie auf den Wegen.
- Grillen ist auf dem gesamten Gelände verboten!



Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

Für Sie im Einsatz.

Bielefeld

Heimat-Tierpark Olderdissen

Informationen mit Übersichtsplan

www.umweltbetrieb-bielefeld.de

EINTRITT FREI!
24 h geöffnet

Herausgeber: Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, 2016
 Entwurf: arventure.de – gedruckt auf Recyclingpapier – Fotos: Gerald Paetzer, Roman Erting, UWB

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

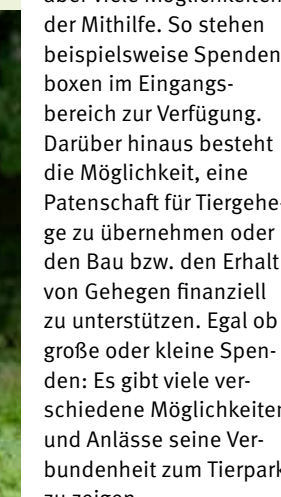
Für Sie im Einsatz.

Es war einmal ...

... ein kleines, verwaistes Rehkitz, das der Stadtoberförster Wilhelm Hornberg im Jahre 1929 auffand und mit nach Hause brachte. Seine Frau nahm sich der kleinen »Lisa« an und zog sie mit der Flasche groß. Aus dieser Situation heraus wurde die Idee geboren, auf dem Gelände des jahrhundertalten Meierhofes für die Bielefelder einen Heimat-Tierpark aufzubauen.

Heute ist die Anlage ca. 16 Hektar groß. Mit ihren Teichen, Wiesen und Wäldern ist sie bundesweit eine der wenigen Einrichtungen dieser Größenordnung, in der kein Eintritt erhoben wird und die rund um die Uhr zugänglich ist.

Der Erfolg zeigt sich in den Besucherzahlen: jährlich kommen fast 1 Mio. Besucher um die Bielefelder Einrichtung zu erleben.



Die Tiere

Unsere 90 Tierarten sind in Europa beheimatet und werden artgerecht und großzügig gehalten. Anschauliche Informationstafeln geben Auskunft über Herkunft und Lebensraum der Tiere. Zusätzliche Informationen und Spiele gibt es mit der kostenlosen Tierpark-App „Bielefeld-Zoo“ für Tablet-Computer (iOS und Android).

Fütterungszeiten

Wünschen Sie den Tieren doch mal einen guten Appetit: Wölfe werden z. B. morgens um 10 Uhr, Fischotter um 11 Uhr und Luchse um 11.30 Uhr gefüttert. **Achtung:** Wölfe und Luchse fasten montags und werden daher an diesem Tag nicht gefüttert. Die Bären bekommen während der Sommermonate nachmittags um 15 Uhr noch einen Nachtisch gereicht. Es lohnt sich immer schon ein paar Minuten vorher da zu sein.

Füttern der Tiere

Auch wenn es schwerfällt: Das Füttern der Tiere ist bis auf einige Ausnahmen **verboten!** Zu groß ist die Gefahr, dass wohlgemeinte Futtergaben die empfindlichen Tiermägen belasten. Die Tiere können wegen nicht artgerechtem Futter erkranken und im schlimmsten Fall sogar sterben. **Ausgenommen davon sind: Schafe, Ziegen, Hochlandrinder, Rot- und Damwild, Sika-, Stein- und Muffelwild.** Für alle diese Tiere hat der Tierpark eine Futtermischung zusammengestellt, die den Tieren nicht nur sehr schmeckt, sondern auch noch gut tut. Dieses Futter ist in den aufgestellten Futterautomaten und im Tierpark-Shop erhältlich. Deshalb: **keine mitgebrachten Nahrungsmittel verfüttern!**

Tierpräparateausstellung und Tierpark-Shop

Es lohnt sich auch einen Abstecher in die tierkundliche Sammlung und den integrierten Tierpark-Shop zu machen. 650 Tierpräparate verschiedenster heimischer Tierarten sind dort sehr anschaulich in ihren Lebensräumen ausgestellt. Bei einigen der Exponate gilt: Anfassen und Begreifen erlaubt!

Im **Tierpark-Shop** gibt es schöne Souvenirs in teilweise limitierter Auflage. Der Shop hat, im Gegensatz zum Tierpark selbst, nur an folgenden Tagen geöffnet: Mittwoch, Samstag, Sonntag und an Feiertagen.

In den NRW-Schulferien hat der Shop dienstags bis sonntags geöffnet. Bitte beachten Sie dabei die Sommer- und Winteröffnungszeiten.

Sommerzeit (April – Oktober): 10.00–12.00 Uhr und 12.30–18.00 Uhr
Winterzeit (November – März): 10.00–12.00 Uhr und 12.30–17.00 Uhr

Spiel und Spaß inklusive

Kinder sind im Heimat-Tierpark besonders willkommen. In unmittelbarer Nähe zum Restaurant befindet sich ein großer und schöner Kinderspielplatz mit vielen tollen Geräten zum Klettern, Rutschen, Schaukeln oder Matschen. Der angrenzende Streichelzoo mit seinen Schafen und Ziegen ist ebenfalls für viele Kinder ein besonders beliebter Platz. Eine weitere Spiellandschaft befindet sich gegenüber der Rinderweide.

Gastronomie

Der Meierhof Olderdissen bietet ab 10 Uhr an 365 Tagen im Jahr eine breite Vielfalt an Speisen und Getränken. Zusätzlich gibt es im Kiosk oder im Coffee-Shop Erfrischungen und vieles mehr.

Weitere Infos: (0521) 5 20 21 12, www.meierhof-olderdissen.eu

Führungen/Zoo-Schule

Grünfuchs

In Kooperation mit der Zoo-Schule Grünfuchs können im Tierpark neben Führungen zu verschiedenen Themengebieten auch Rallies, Kindergeburtstage und andere Events gebucht werden. Nähere Informationen auf www.zoo-schule-gruenfuchs.de oder bei Dr. Antje Fischer: (0521) 5 21 72 90, info@zoo-schule-gruenfuchs.de



WUSSTEN SIE SCHON?

Viele Wanderwege (zum Beispiel der Hermannsweg) schließen sich rund um den Tierpark an, so dass z. B. der Naturlehrpfad, der Botanische Garten und auch das Bauernhausmuseum leicht zu Fuß zu erreichen sind.

Sonntagsschule

An einem Sonntag pro Monat können Schulkinder bis ca. 12 Jahre in der Sonntagsschule von 10 bis 11 Uhr Naturerfahrungen mit Tieren und Pflanzen in der heimischen Umgebung machen.

Veranstalter: Förderkreis »Lernort Natur« (eine Initiative des Landesjagdverbandes in NRW)

Treffpunkt: Hof im Eingangsbereich des Tierparks

Weitere Infos: (0521) 45 40 45, 14karinguenther@gmx.de



SPENDEN

Allgemeine und zweckgebundene Spenden
Überweisung von Geldbeträgen

IBAN: DE30 4805 0161 0000 0001 33

BIC: SPBIDE33XXX

Verwendungszweck:

Spende Heimat-Tierpark Olderdissen

Möchten Sie den Heimat-Tierpark Olderdissen unterstützen?

Der Besuch im Tierpark ist kostenlos, es gibt aber viele Möglichkeiten der Mithilfe. So stehen beispielsweise Spendenboxen im Eingangsbereich zur Verfügung. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine Patenschaft für Tiergehege zu übernehmen oder den Bau bzw. den Erhalt von Gehegen finanziell zu unterstützen. Egal ob große oder kleine Spenden: Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten und Anlässe seine Verbundenheit zum Tierpark zu zeigen.

Weitere Fragen können Sie gerne in einem persönlichen Gespräch mit Tierparkleiter Herbert Linnemann, (0521) 51-29 56 klären.

E-Mail: forsten.tierpark@bielefeld.de

Parkmöglichkeiten

Parkplätze (auch für Busse) befinden sich direkt am Eingang des Tierparks. Es wird eine Parkgebühr von derzeit 2 € (pro Tag) erhoben. Damit leisten Sie einen weiteren Beitrag zum Unterhalt der Tiere, denn das Geld kommt ausschließlich dem Tierpark zu Gute. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Jahresparkschein für 30 € im Tierparkshop zu erwerben.